
Das Froschkonzert

Eine Geschichte von Peggy Elfmann illustriert von Martina Ibelherr, erschienen im Wort & Bild Verlag.

Es ist spät am Abend. Der kleine Bär Mo liegt in seinem Bett. Er kann nicht einschlafen. Von draußen hört er Geräusche. Sie sind ganz leise.

Immerzu geht es: „Quak, quak, quak.“ Dazu ertönt ein Rasseln, Flöten, Trompeten.

„Was ist das nur für Musik?“, wundert er sich. „Mama, was ist das?“, ruft der kleine Bär.

Aber die Bärenmama schläft schon. Auch der Bärenpapa liegt schon im Bett. Mo kuschelt sich neben ihn. „Warum schläfst du nicht?“, fragt Papa.

„Da quakt einer die ganze Zeit, und da ist Musik“, sagt er.

Der Bärenpapa reibt sich verschlafen die Augen und brummt müde: „Ach, das sind nur die Frösche. Die geben ein Konzert.“

Das interessiert den kleinen Bären. Er weiß nicht, was ein Konzert ist. Da macht der Bärenpapa einen Vorschlag: „Komm, wir gucken uns das Konzert an!“

Mo holt seine kleine Tasche, und schon geht er mit seinem Papa los – durch den Wald, an der dicken Buche vorbei und zum See. Dort wohnt Enny. Die kleine Ente ist Mos Freundin. Mo weckt sie, denn sie soll auch beim Froschkonzert dabei sein.

„Enny, komm, wir gehen zu einem Konzert“, flüstert er ihr zu. Enny ist sofort hellwach. Das will sie auf keinen Fall verpassen!



Sie laufen um den See herum. Als sie auf der anderen Seite angekommen sind, staunen Enny, Mo und der Bärenpapa.

Auf einem Blatt im See hockt ein Frosch mit einem großen Hut. Er hält einen dünnen Stab in der Hand. Mal schwingt er ihn hin und her, mal hüpfert er damit auf und ab. Vor ihm am Ufer sitzen viele Frösche.

Sie quaken nicht einfach nur. Einer pfeift, einer knattert, einer krächzt, und manche spielen Instrumente. Der Frosch mit der Krawatte spielt auf einer Flöte, und der dicke kleine Frosch hat zwei bunte Rasseln. Das Froschmädchen mit der Schleife bläst auf einer Trompete.

„Das klingt aber schön“, sagt der Bärenpapa.

Da hopst ein kleiner Frosch heran. Er reicht Enny und Mo zwei Flöten. „Für euch“, sagt er. Enny und Mo pusten in die Flöten und spielen mit den Fröschen im Orchester.

Der Bärenpapa wiegt sich im Takt hin und her. Auf dem Heimweg summen sie weiter, und Mo sagt: „Jetzt kann ich schlafen. Das war meine Gute-Nacht-Musik.“



Das Froschkonzert

Geschichte aus: Baby und Familie – das Gesundheitsmagazin für die junge Familie. Jeden Monat neu in der Apotheke | www.baby-und-familie.de

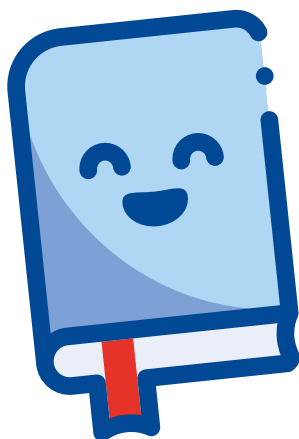
Autor: Peggy Elfmann

Illustration: Martina Ibelherr

Verlag: Wort & Bild Verlag

Alterseinstufung: ab 3 Jahren

ISBN:



Ende der Geschichte!

Oder noch nicht genug vorgelesen?
weitere Vorlesegeschichten findest du unter

www.einfachvorlesen.de

Ein Service von Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung



www.einfachvorlesen.de

www.stiftunglesen.de

www.deutschebahnstiftung.de

Die Rechte an den Geschichten und Illustrationen, die durch einfachvorlesen.de angeboten werden,
liegen beim jeweiligen Verlag und dürfen nicht vervielfältigt werden.
Die Nutzung ist nur für private Zwecke gestattet.